

memoid = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, den 3.1.1991 7:45 Uhr:

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag gab es in Nord- und Osttirol nur über 2300m einige cm Neuschneezuwachs. In den tieferen Lagen gab es zum Teil ergiebige Regenfälle. Laut Wetterdienst bleibt die milde Westströmung vorerst bestehen. Mit abnehmender Niederschlagsintensität wird es zunehmend sonnig. die 0-Grad-Grenze liegt bei 2200m und sinkt erst im Verlauf des Freitags. Die Temperaturen in 2000m liegen um +2 Grad, in 3000m um -3 Grad.

Auf den Straßen Tirols ist nach den Regenfällen der letzten Nacht eine allgemein mäßige Gefahr der Selbstauslösung von Naßschneelawinen gegeben.

Auch in den mittleren Lagen der Tourengebiete führte die Durchfeuchtung der Schneedecke zu einer örtlich erheblichen Gefahr von Naßschneerutschen. In den höhergelegenen Gebieten des Alpennordrandes ist auf Grund der Windverfrachtungen eine örtlich erhebliche Lawinengefahr gegeben. Für höhergelegene nordseitige Hänge besteht weiterhin eine allgemein mäßige Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	39 km/h	Böen:	96 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: WNW	24 km/h	Böen:	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	67 km/h	Böen:	113 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	km/h	Böen:	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: WNW	37 km/h	Böen:	km/h

Temperatur in 2000 m : +2 Grad in 3000 m : -3 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	:0	cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A.	:2	cm
Nordalpen.....	:8	cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	:8	cm
Kitzbühel.....	:2	cm	Zillertal.....	:8	cm
Silvretta.....	:0	cm	Osttirol Tauern.....	:1	cm
			Osttirol Dolomiten..	:	cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair